

Medieninformation

Verwaltungsdigitalisierung: Vier Jahre Ostthüringer „Arbeitsgemeinschaft Digitalisierung“. Der CIO des Freistaats zieht in Hermsdorf ein Fazit zu den Projektergebnissen.

Auf vier Jahre gemeinsame Zusammenarbeit in der „AG Digitalisierung“ konnten am vergangenen Mittwoch die Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf, die Stadt Eisenberg und die Verwaltungsgemeinschaft Dornburg-Camburg zurückblicken. 2019 hatten die drei Kommunen, in welchen zusammen rund ein Drittel der Gesamtbevölkerung des Saale-Holzland-Kreises leben, jeweils den Beschluss gefasst, die Arbeitsgemeinschaft per Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zu gründen.



Der Eisenberger Bürgermeister Michael Kieslich, die Vorsitzende der VG Hermsdorf Constance Möbius, CDO Pauline Hahnemann und der Thüringer Finanzstaatssekretär Dr. Hartmut Schubert (v.l.n.R.) zum gemeinsamen Termin in Hermsdorf. (Foto: VG Hermsdorf)

Anlässlich dieses Meilensteins diskutierten die Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Verwaltungen gemeinsam mit Dr. Hartmut Schubert, dem Finanzstaatssekretär und Beauftragter des Freistaats Thüringen für E-Government und IT, die bisher gestemmt und die zukünftig noch anstehenden Herausforderungen in der Digitalisierung der drei Verwaltungen. So konnte unter anderem darüber berichtet werden, dass in den drei Rathäusern beispielsweise Prozesse wie die Etablierung eines Dokumentenmanagementsystems, der elektronischen

Rechnungslegung oder der Einführung eines Ratsinformationssystems umgesetzt werden konnten.

Das Thüringer Finanzministerium unterstützt die Arbeit der „AG Digitalisierung“ im Rahmen einer finanziellen Förderung, in welcher auch die Koordinierungsstelle des sogenannten Chief Digital Officers (CDO) abgebildet ist. Seit 2022 ist mit Pauline Hahnemann die Stelle des CDO besetzt. Ohne die Förderung des Landes hätten die anstehenden Digitalisierungsprozesse der einzelnen Verwaltungen nicht gestemmt werden können. Die Vertreterinnen und Vertreter zeigten sich dankbar für diese Unterstützung.

Einig waren sich die beteiligten Akteure darin, dass man auf das Erreichte bereits sehr stolz sein kann, gleichwohl noch weitere Schritte hin zu digitalen Verwaltungen gegangen werden müssen. Hierzu soll die Arbeit der „AG Digitalisierung“ unbedingt fortgesetzt werden.

Dr. Hartmut Schubert sagt dazu: „Die ´Arbeitsgemeinschaft Digitalisierung` ist ein Vorzeigebispiel, wenn es um den Aufbau digitaler Verwaltung auf kommunaler Ebene geht. Es ist zukunftsweisend, dass alle drei kommunalen Vertreter in den vergangenen vier Jahren gemeinschaftlich Verwaltungsprozesse effizienter gestaltet und damit auch einen Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger geschaffen haben.“

Fragen zu dieser Medieninformation beantwortet Ihnen:

Constance Möbius, Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Dornburg-Camburg

Tel.: 036601 / 577 10

E-Mail: vorsitzende@vg-hermsdorf.de

Michael Kieslich, Bürgermeister der Stadt Eisenberg

Tel.: 036691 / 73 3

E-Mail: kontakt@rathaus-eisenberg.de

Pauline Hahnemann, Chief Digital Officer der „Arbeitsgemeinschaft Digitalisierung“

Tel.: 036691 / 73 503

E-Mail: digitalisierung@rathaus-eisenberg.de